

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2022

Einleitung

Die am 1. Juli 2021 gegründete Den Haager Kulturinitiative *KulturNetz aan Zee* kann auf ein erfolgreiches Jahr 2022 zurückblicken: Mehr als 65 Veranstaltungen, interessante Blogbeiträge und ein aktueller Podcast in Verbindung mit aktiver Netzwerkarbeit mit den deutschsprachigen Kulturpartnern haben eine gute Basis geschaffen, die erfolgreiche Arbeit mit bewährten Formaten und neuen Initiativen fortzusetzen.

Höhepunkte:

- Die Buchlesung „Wasser zerreibt Steine“ von Brigitte Thelen in der Katholischen Gemeinde Sankt Rafael. Das Buch beschreibt die persönliche Erfahrung des Bürgerwiderstands in der Nazizeit und sorgte im Nachgespräch für eine angeregte Diskussion.
- Der Podcast zum Piz Amalia Music Festival 2022 mit hochrangigen Interviewpartnern.
- Die zweimalige Durchführung des Themenspaziergangs „Haager Gaumenfreuden“ – die erste war innerhalb kürzester Zeit ausgebucht.
- Die Teilnahme an der Feel at Home Fair, der wichtigsten Messe für Expats in Den Haag.
- Die Wohnzimmerlesung mit Dieter Aurass zu seinem Buch „Sandmann“.
- Der literarische High Tea mit der bekannten Autorin und Auslandsjournalistin Kerstin Schweighöfer zu ihrem Buch „Gebrauchsanweisung für die Niederlande“ war ein besonderes Angebot an die deutschsprachige Kulturgemeinschaft, die erfahrene Journalistin persönlich und nah zu erleben.
- Die Informationskampagne „30 Jahre, 30 Bücher“ und der Podcast zum Jubiläum des Literatur- und Übersetzungswettbewerbs der Deutschen Internationalen Schule Den Haag.
- Die Teilnahme am „Tag der deutschen Sprache in den Niederlanden“ zum Thema „Reisen“. Diese Veranstaltung der Initiative „Mach mit“ der Aktionsgruppe „Deutsch in den Niederlanden“ dient der Imageverbesserung der deutschen Sprache.
- Die Online-Stadtführungen über Venedig mit der Stadtführerin Luigina Romor.

Das Team und seine Unterstützer

Das Team von *KulturNetz aan Zee* bestand Stand Ende 2022 aus den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen Christian Schneider (Gründer und Kreativer Leiter), Petra Kaumann (Mitgründerin, Social Media und Projekte), Adrienne Por (Marketing und Projekte), Alexa Thelen-van den Hoek (Veranstaltungen und Projekte) und Valentina Coquil (Stadtführungen und Redaktion).

KulturNetz aan Zee war vom ersten Tag an auch als Mitmachinitiative angelegt. Wir sind daher sehr dankbar dafür, dass es neben dem Kernteam einen Kreis von zahlreichen Unterstützern gab, ohne deren wertvolles Engagement viele Aktivitäten von KulturNetz aan Zee nicht möglich gewesen wären.

Diese erfolgreiche Philosophie werden wir fortsetzen. Mit dem monatlich online stattfindenden KulturLabor aan Zee bieten wir allen Kulturinteressierten die Möglichkeit, aktiv mitzumachen.

Veranstaltungen

2022 hat *KulturNetz aan Zee* insgesamt 67 Veranstaltungen mit 431 Teilnehmern durchgeführt. 69 Prozent der Teilnehmer waren externe Gäste, 31 Prozent waren Teilnehmer aus dem Team. Es wurden 38 Präsenzveranstaltungen (57 Prozent) durchgeführt, 29 Veranstaltungen waren Onlineveranstaltungen. Als Präsenzveranstaltungen unternahmen wir Themenspaziergänge, Museums- und Ausstellungsbesuche, Buchlesungen, einen literarischen High Tea, die Treffen im Lesecafé „Lesen aan Zee“, die Aktivitäten des Opernkreises sowie den Tag der deutschen Sprache in den Niederlanden. Regelmäßige Onlineveranstaltungen waren das Lesecafé „Das Internationale Büchergericht“ und das KulturLabor sowie die Online-Stadtführungen über Venedig. Unter dem Motto „Einfach Den Haag“ hat das KulturNetz an der „Feel at Home Fair“ teilgenommen, einer Messe der Gemeinde Den Haag mit dem Ziel, Expats mit Kultur, Freizeit und Gemeinschaft der Stadt zu verbinden.

Onlinemagazin „Journal aan Zee“ mit Den-Haag-Blog und Podcast

Nachdem am 15. September 2021 der erste Blogbeitrag zum Thema „Jugendstil in Den Haag“ erschienen ist, sind bis Ende 2022 43 Blogaussendungen und 10 zusammenfassende Rundbriefe veröffentlicht worden. Das Themenspektrum des Onlinemagazins „Journal aan Zee“ umfasst derzeit Schwerpunktbeiträge zu Kultur und Geschichte von Den Haag sowie die Rubriken „Haager Bibliothek“, „Museum des Monats“, „Kalenderblatt“, „Deutschsprachiger Literaturtipp“ und „Monatsgedicht“. Ebenfalls zum Onlinemagazin „Journal aan Zee“ gehören die drei Podcastreihen „Unterwegs in den Den Haag“, „Kulturbrücken“ und „Ein halbes Dutzend Maßnahmen gegen den Corona-Blues“ mit inzwischen insgesamt 18 Episoden. Im Laufe der Zeit konnte aus den Blogbeiträgen, den Podcasts und einem Veranstaltungsarchiv ein umfassendes Informationsportal aufgebaut werden, das über die Internetseite <https://journal.kulturnetz-aan-zee.nl/> abrufbar ist.

Actionbound „Achtsam durch Den Haag“

Der Actionbound „Achtsam durch Den Haag“ ist ein Gemeinschaftsprojekt mit der Deutschen Evangelischen Gemeinde Den Haag. In einem mit dem Mobiltelefon abzulaufenden Spaziergang werden acht besondere Orte jeweils mit geistlichen Gedanken verknüpft, die an den Kreuzweg Christi erinnern sollen.

KulturNetz aan Zee in den Sozialen Medien

Vom ersten Tag an war die Kulturinitiative in den Sozialen Medien aktiv. Mehrere Instagram-Kampagnen wurden erfolgreich durchgeführt. Weiterhin ist KulturNetz aan Zee bei Facebook, Twitter und YouTube aktiv.

Finanzen

Die von der Kulturinitiative in Eigenregie durchgeführten Veranstaltungen waren ausnahmslos kostenlos. Lediglich die anfallenden Beiträge für externe Veranstaltungen und Führungen mussten von den Teilnehmern entrichtet werden – sie wurden direkt an den eigentlichen Veranstalter weitergegeben. Die Eigenmittel für die laufenden Kosten der Initiative werden von den Gründern getragen.

Netzwerk und Kooperationen

KulturNetz aan Zee hat bereits in seinem Gründungsschreiben allen Kulturinitiativen in Den Haag und Umgebung eine Kooperation angeboten. Daraus haben sich viele positive und motivierende Gespräche mit den drei deutschsprachigen Botschaften, der Deutschen Schule, den beiden Kirchengemeinden und weiteren Partnern ergeben. Wir sehen es als grundsätzlich wichtig an, mit anderen Kulturvermittlern gemeinsam Angebote zu entwickeln und durchzuführen. Folgende Kooperationen haben wir 2022 erfolgreich durchgeführt:

- Österreichische Botschaft Den Haag (zwei Podcastfolgen, zwei Blogbeiträge),
- Schweizer Botschaft Den Haag (ein Blogbeitrag, ein Podcast),
- Deutsche Evangelische Gemeinde Den Haag (ein Actionbound),
- Deutsche Katholische Gemeinde Den Haag (eine Buchlesung),
- Deutsche Internationale Schule Den Haag (eine Instagramkampagne, ein Blogbeitrag) und
- mit der Stadtführerin Luigina Romor (Onlinelesungen „Venedig entdecken“)

KulturNetz aan Zee ist – gemeinsam mit der Österreichischen Botschaft Den Haag und der Deutschen Evangelischen Gemeinde Den Haag – Gründer der Initiative „Kultur-D-A-CH Den Haag“. Sie hat einen virtuellen Kulturkalender entwickelt, den sie erfolgreich mit derzeit zehn teilnehmenden Organisationen betreibt.

Ausblick 2023

Das inzwischen auf sechs MitarbeiterInnen angewachsene Team wird 2023 seine erfolgreiche programmatische und redaktionelle Arbeit fortsetzen und weiter ausbauen. Einige neue Formate sind in Planung beziehungsweise Vorbereitung. Als weiterer Meilenstein ist die Gründung einer gemeinnützigen Kulturstiftung nach niederländischem Recht geplant.

www.kulturnetz-aan-zee.nl